



**Dienstag, 10. Dezember, 19:30 Uhr**

**Buchpremiere und Gespräch mit Anetta Kahane  
Von Nazis und Forellen**

Kolumnen über die Reparatur der Welt, Verlag Hentrich & Hentrich



„An den Tagen danach“, schreibt Anetta Kahane über den Anschlag auf die Synagoge in Halle 2019, „bekam ich Nachrichten, tröstende, wütende – und schickte genau solche an andere. Und nur wenig später wurde klar, dass diese Nazis und ihre Salonfreunde die Sache aggressiv umdrehten. Eine Flut von ungeheuerlichen Relativierungen begann sich in den sozialen Netzwerken auszubreiten, Verschwörungstheorien überall. Schuldumkehr, die Juden waren es selbst. Irgendwie. Oder diejenigen, die seit Jahren für demokratische Kultur arbeiten. Sie hätten das inszeniert, damit sie Geld, Geld, Geld kriegen.“

Was haben Verschwörungsmythen mit Forellen und Nazis – und mit Chanukka zu tun? Anetta Kahanes Kolumnen spannen den Bogen vom Tagesgeschehen zu den großen Linien von 2009 bis 2024 – und erzählen dabei auch vom Mut der vielen, die sich in Projekten, Bürgerinitiativen und online für Menschenwürde und ein respektvolles Miteinander engagieren. Wir laden ein, aus dem Buch zu hören und etwas von ihrem Optimismus mit in die Weihnachts- und Chanukka-Saison strahlen zu lassen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der  
*Fachstelle für politische Bildung und Entschwörung* der Amadeu Antonio Stiftung

Anmeldung erbeten:

[kurt@buchhandlung-tucholsky.de](mailto:kurt@buchhandlung-tucholsky.de) oder [entschwörung@amadeu-antonio-stiftung.de](mailto:entschwörung@amadeu-antonio-stiftung.de)